

Personalcoach Heike Jordan hilft im Coaching-Gespräch die eigenen Stärken zu fördern sowie Lösungen zu finden

Datum: 29.02.2012 14:52

Kategorie: Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: Heike Jordan



Personalcoach Heike Jordan hilft die eigenen Stärken zu fördern

Düsseldorf, 29. Februar 2012 – Jeder Mensch hat unterschiedliche Stärken, doch gerade am Anfang der Berufslaufbahn liegt das eigene Wissen darüber oft noch im Dunkeln. Personalcoach Heike Jordan hilft ihren Klienten in Einzelgesprächen, anhand des HBDITM-Modells (Herman-Dominanz-Modell) Licht in die eigene Begabungsstruktur zu bringen. Aber nicht nur Berufsstarter unterstützt Heike Jordan mit ihrer langjährigen Erfahrung als Coach, sondern auch Führungskräfte, die mitten im Berufsleben stehen, schätzen den intensiven und selbstreflektierenden Gedankenaustausch mit Heike Jordan. „Rückblickend bin ich positiv überrascht, wie effektiv das Coaching für mich gewesen ist“, erzählt die 30jährige Führungskraft Anja Maier von der Rechtsanwältin Vogel GmbH. Näheres zu Heike Jordans Coaching-Konzept unter: <http://www.heikejordan.de>.

Mit dem Coaching die eigene Team- und Kommunikationsfähigkeit stärken

Die Betriebswirtin und Leiterin der Abteilung „Beitreibung“ Anja Maier erlebte es als besonders positiv, wie sie gemeinsam mit Heike Jordan ihr Profil nach dem Herman-Dominanz-Modell herausgearbeitet hat: „Als neue Leiterin der Abteilung hatte ich Probleme, nunmehr als Vorgesetzte mit meinen „alten“ Kolleginnen zu kommunizieren. Frau Jordan gab mir Tipps, wie ich meine Mitarbeiterinnen mehr als einzelne Personen sehen und individuell auf sie zugehen kann.“ Vorher hatte Anja Maier Bedenken vor dem Coaching, weil sie nicht wusste was auf sie zukommt. Auch beschäftigte die Betriebswirtin die Frage, ob sie im Gespräch mit Heike Jordan offen und ehrlich sein könnte. Doch das Ergebnis ist zunächst nur für den Teilnehmenden allein bestimmt und soll helfen, den eigenen Standpunkt zu bestimmen. „Im Fall von Anja Maier ging es darum herauszufinden, wie sie in ihrer neuen Position als Vorgesetzte ihre Mitarbeiterinnen erreichen und selbst mehr Teamfähigkeit entwickeln kann“, ergänzt Heike Jordan.

Erfolgreicher Einsatz von Coaching setzt sich in Deutschland zunehmend durch

Das HBDITM-Modell ist ein Instrument, um bevorzugte Denkweisen und weniger bevorzugte Denkweisen einer Person aufzuzeigen. In einem Prozess des Sortierens können im Coaching-Gespräch eigene Ziele herausgearbeitet, Situationen analysiert, die eigenen Stärken erkannt und auch Defizite aufgezeigt werden. „Das Coaching hat mir auch im privaten Bereich weitergeholfen, ich bin dadurch viel selbstbewusster geworden. Ich kann

nun auch meine Freunde und Bekannte besser wahrnehmen. Für meinen Job bekam ich von Frau Jordan unter anderem praktische Tipps zur Gesprächsführung, insbesondere auch bei unangenehmen Gesprächen“, beschreibt Anja Maier die Nachhaltigkeit des Coachings. Von Zeit zu Zeit nimmt Anja Maier die umfangreichen Unterlagen, die sie von Heike Jordan erhalten hat, wieder zur Hand, um Gelerntes aufzufrischen und es wieder in Erinnerung zu bringen. Personaltrainerin Heike Jordan wünscht sich, dass sich die immer noch vorherrschenden Vorurteile gegenüber Coachings hierzulande weiter abbauen: „Wenn jemand mit einem neutralen Blick von außen kommt und neue Lösungsansätze findet, kann das doch nur unterstützend wirken“.

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Kontakt:

Heike Jordan
Diplom-Oeconomin
Personaltrainerin
HBDITM-Coach
Hectorstr. 3
D-40545 Düsseldorf
Telefon: 0172 - 30 30 994
email: info@heikejordan.de
<http://www.heikejordan.de>

Zur Person:

Diplom-Oeconomin Heike Jordan, Personaltrainerin und HBDITM-Coach, führt Potenzialanalysen bei Führungskräften und Mitarbeitern durch, bei denen der Denkstil nach HBDITM ermittelt wird. Vier verschiedene Denkstile liegen diesem metaphorischen Modell zur Messung bevorzugter Denkweisen zu Grunde. Die Ermittlung des eigenen Denkstils liefert strukturierte Informationen zu den persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten. Darauf aufbauend vermittelt die Analyse, wie Denkpoteziale zur Verbesserung der Kommunikation, zur Entscheidungsfindung oder Problemlösung genutzt werden können. Der Ansatz ist zielorientiert und lösungsorientiert, ausgerichtet auf Stärken und Ressourcen. Kooperationspartner ist Herrmann International Deutschland. Nach Stationen in Berlin, Frankfurt und Zürich ist Heike Jordan nun in Düsseldorf wohnhaft. Nähere Informationen unter <http://www.heikejordan.de>